

210

# Fédération Internationale de l'Automobile

## Testblatt gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller: FORD - WERKE AG, Köln-Niehl

Baumuster: TAUNUS 12M/P4 Baujahr: 1963

Beginn der Serienfertigung: September 1962

Fahrgestell: ab P4T-264460 Hersteller: FORD-WERKE AG

Serien-Nummern Motor: 264460 Hersteller: FORD-WERKE AG

Art der Karosserie-Aufbauten: Limousine Hersteller: FORD-WERKE AG

Art der Karosserie-Aufbauten: Hersteller:

Art der Karosserie-Aufbauten: Hersteller:

### ONS / FIA Eintragungen:

Herstellung des 100. Fahrzeuges erfolgte am 19.....

Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am 19.....

Die Einstufung ist gültig ab: 10 NOV 1962 in der Kategorie: *Tourisme*

Fédération Internationale de l'Automobile  
El. A. - Stempel  
*[Handwritten signatures and stamps]*

Foto des Fahrzeuges von vorne rechts



Das Testblatt enthält ..... Seiten  
Nachtrag Nr. .... vom ..... Seiten  
Nachtrag Nr. .... vom ..... Seiten  
Nachtrag Nr. .... vom ..... Seiten  
(wird von ONS / FIA eingetragen)

ONS-Testblatt Nr. ....  
geprüft am ..... durch .....

*[Handwritten signature]*

# Kennzeichnung des Fahrzeuges

Foto des Fahrzeuges von hinten links



Foto des Fahrzeuges von vorne



Foto des Motors mit Aggregaten von rechts

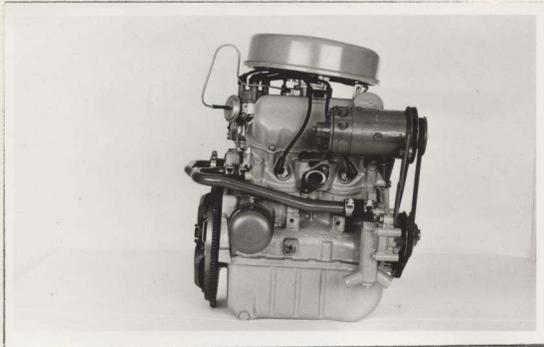


Foto des Motors mit Aggregaten von links

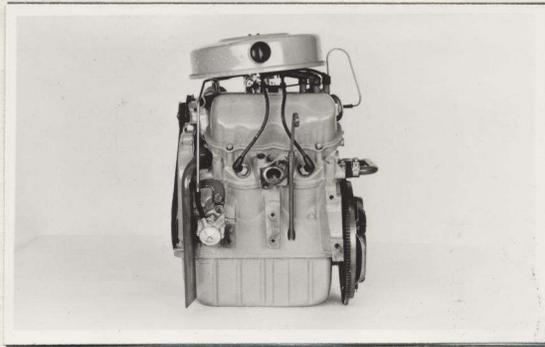


Foto der Vorderachse komplett (ohne Räder)

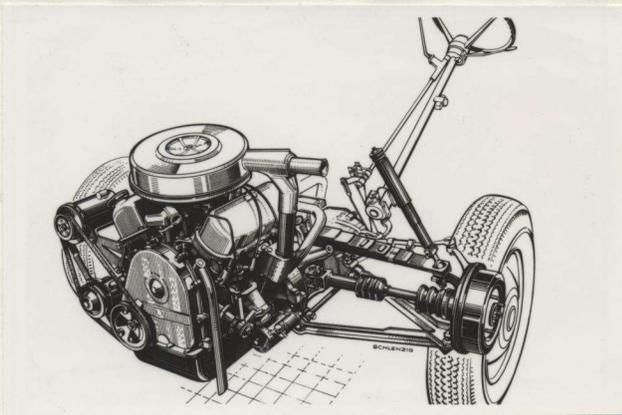
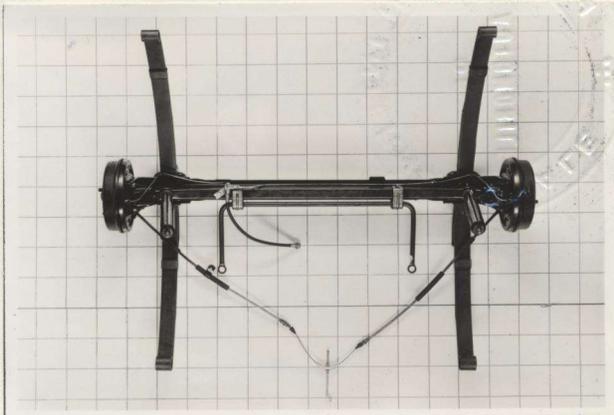


Foto der Hinterachse komplett (ohne Räder)



**Motor**

Baumuster – Bauzeichnung P4

Zylinder-Anzahl 4 Zylinder-Anordnung V-Motor  
 (Bauform, Lage der Zylinder – V-Motor – Boxer-Motor)

Kühlung Wasser Schmiersystem Druckumlaufschmierung

Arbeitsverfahren 4-takt Zündfolge 1-3-4-2

Gesamthubraum 1183 ccm Zylinder-Bohrung 80,0 mm Kolbenhub 58,86 mm

Höchstmaß für das Ausschleifen 81,544 mm daraus entstehender Gesamthubraum 1229 ccm

Werkstoff des Zylinderblockes: Gußeisen Werkstoff der Laufbuchsen -  
 (falls vorhanden)

Werkstoff des Zylinderkopfes Gußeisen

Entfernung von der Mittellinie der Kurbelwelle bis zur Oberkante des Zylinderblockes  
 (an der Mittellinie der Zylinder gemessen) 205,26 - 205,41 mm

Verdichtungsverhältnis 7,8 : 1 Inhalt eines Verdichtungsraumes 34,64-33,14 mm<sup>3</sup>

Werkstoff der Kolben Leichtmetall Anzahl der Verdichtungsringe 2; zuzüglich 1 Ölabstreifer

Entfernung von der Mittellinie des Kolbenbolzens bis zum höchsten Punkt der Kolbenkrone 44,9-45 mm

Kurbelwellenlager: Werkstoff Babbitt (Weißmetall) Durchmesser: 57,0 mm

Pleuellager: Werkstoff 3-Stoff Durchmesser: 54,0 mm

Gewichte: { Schwungrad 7,1 kg Pleuelstange 0,5 kg  
 { Kurbelwelle 9,2 kg Kolben mit Ringen 0,48 kg

Anzahl der Nockenwellen 1 Anordnung der Nockenwellen im Kurbelgehäuse

Art des Nockenwellenantriebes Zahnräder

Anzahl der Ventile pro Zylinder 2 Anordnung der Ventile hängend

Durchmesser der Ventilteller: Einlaßventile 32,75 Auslaßventile 30,15

Durchmesser der Ventilsitzringe: Einlaß max. - mm Auslaß max. - mm  
 Einlaß min. - mm Auslaß min. - mm

Ventilspiel zum Prüfen der Ventilzeiten: Einlaß: 0,34-0,37 mm Auslaß 0,34-0,37 mm

Ventile öffnen: Einlaß: 24° v. OT Auslaß 66° v. UT

Ventile schließen: Einlaß: 52° n. UT Auslaß 10° n. OT

Max. Erhebung der Ventile: Einlaßventil 9,537 mm Auslaßventil 9,537 mm

Anzahl der Grade der Kurbelwellenumdrehung von Null bis:  
 zu höchsten Ventilerhebung: Einlaß: 136,76° Auslaß 136,76°  
 zu 3/4 der Höchsterhebung: Einlaß: 86,995° Auslaß 86,995°  
 Einlaßventil 7,153 mm Auslaßventil 7,153 mm

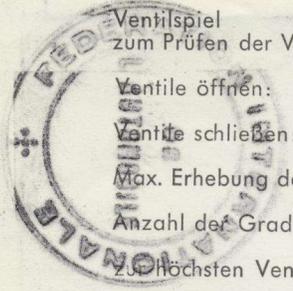
Ventilfedern: Type Schraubenfeder Schraubenfeder  
 Anzahl pro Ventil 1 1

Drahtstärke 4,1 mm Länge eingespannt 31,0 mm Länge ungespannt 45,2 mm

**Vergaser:** Anordnung Fallstrom Anzahl 1  
 (Steig-, Flach-, Fallstrom)

Fabrikat Solex Type: Solex 28PDSI

Durchmesser der Vergaserbohrung am Befestigungsflansch  
 = Durchmesser der Mischkammer 28 mm Luftklappen-Durchmesser 28 mm





Fabrikat FORD Typ TAUNUS 12M/P4 F.I.A. Homologation-Nr. 1154

### Kraftübertragung

Fabrikat der Kupplung Long(Lizenz F & S) Kupplungs-Art Einscheiben, trocken  
 Durchmesser der Kupplungsscheibe 184,15 mm Anzahl der Scheiben 1  
 Kupplungs-Betätigung mechanisch  
 Fabrikat des Getriebes FORD Type Vollsynchrongetriebe  
 Anzahl der Gänge 4-vorwärts / 1 rückwärts  
 Schaltungsart Stangenschaltung  
 Anordnung des Schalthebels an der Lenksäule  
 Schnellgang? -  
 Falls vorhanden, Art der Bedienung -

	Getriebe-Übersetzung		wahlweise lieferbare Übersetzungen							
	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne
1.	4,03	<u>34.36</u> <u>19.16</u>								
2.	2,33	<u>34.30</u> <u>19.23</u>								
3.	1,48	<u>34.24</u> <u>19.29</u>								
4.	1,00	-								
5.	-	-								
RÜCK-WARTS	3,96	<u>34.31</u> <u>19.14</u>								

Art der Antriebsachse Vorderradantrieb  
 Type des Differentials Hypoidgetriebe  
 Übersetzung der Antriebsachse 3,78 : 1 wahlweise lieferbar -  
34/9 Anzahl der Zähne -  
 Anzahl der Zähne -  
 Übersetzung des Schnellganges -



### Räder und Bereifung

Räderart Scheibenrad Gewicht 5,3 kg  
 Befestigungsart Stehbolzen mit Mutter  
 Felgenreöße 4J x 13 Felgenart Tiefbett  
 Reifengröße: Vorne 5,60 - 13 hinten 5,60 - 13  
 mm oder Zoll

### Bremsen

Wirkungsweise der Fußbremse Hydraulisch auf 4 Räder  
 Gibt es eine Bremshilfe nein  
 Type der Bremshilfe -  
 Anzahl der Hauptbremszylinder 1 Bohrung 19,05 mm

	Vorne	Hinten
Bohrung der Radbremszylinder	19,05 oder 20,64 mm	19,05 mm
Anzahl der Radbremszylinder	2	1 mm
Innendurchmesser der Bremsstrommeln	230 mm	200 mm
Anzahl der Bremsbacken pro Rad	2	2
Außendurchmesser der Brems Scheibe	- mm	- mm
Anzahl der Belagsegmente	2	2

Abmessungen der Bremsbeläge pro Backe oder Segment (in dem Fall, daß die Backen oder Segmente jeder Bremse nicht von denselben Abmessungen sind, bitte jede einzeln angeben).

	Vorne	Hinten
Länge	215 mm	190 mm
Breite	44,5 mm	38,1 mm
Gesamtbremsfläche pro Rad	185 cm <sup>2</sup>	140 cm <sup>2</sup>

### Radaufhängung

	Vorne	Hinten
Art	Einzelradaufhängung	Starrachse
Art der Federung	Querblattfeder	Längsblattfeder
Stabilisator?		Drehstabstabilisator
Art und Anzahl der Stoßdämpfer	2 Teleskop	2 Teleskop

### Lenkung

Bauart der Lenkung	Kugelumlauf lenkung	Spurstange	geteilt
Kleinster Wendekreis ca.	11,5 Meter	Lenkübersetzung	19,88
Anzahl der Lenkrad-Umdrehungen von Anschlag zu Anschlag			3,5

### Fassungsvermögen und Abmessungen

Kraftstoff-Behälter	38 Liter	Ölwanne	3,25 Liter
Kühlwasserumlauf	6,5 Liter		
Gesamtlänge des Wagens	424,8 cm	Gesamtbreite	159,4 cm
Gesamthöhe des Wagens, unbeladen (mit Verdeck, falls vorhanden)			145,8 cm
Entfernung vom Boden bis zum oberen Rand der Windschutzscheibe:			
Höchster Punkt	130 cm	Niedrigster Punkt	126 cm
Windschutzscheibe:			
Max. Breite	135 cm	Minimal-Breite	117 cm
Innenbreite	118 cm	Höhe	47 cm
Anzahl der Sitzplätze	5		
Spurweite: Vorne	1245 mm	Spurweite: Hinten	1245 mm
Radstand	2527 mm	Bodenfreiheit	155 mm

(Diese Breite muß in einer senkrechten, den hintersten Punkt des Lenkrades tangierenden und lotrecht zur Längsachse des Fahrzeuges verlaufenden Ebene gemessen werden und muß auf einer Mindesthöhe von 0,25 m eingehalten werden.)

Leergewicht, einschließlich Wasser, Öl und bereiftem Reserverad, jedoch ohne Kraftstoff: 820 kg

## Zusätzliche Ausführungen für Fahrzeuge mit Zweitakt-Motoren

System der Zylinder .....

Art der Schmierung .....

Abmessungen des Einlaß-Kanals:

Länge, um die Zylinder-Wand gemessen ..... mm

Höhe ..... mm      Fläche ..... mm<sup>2</sup>

Abmessungen des Auslaß-Kanals:

Länge, um die Zylinder-Wand gemessen ..... mm

Höhe ..... mm      Fläche ..... mm<sup>2</sup>

Abmessungen des Überström-Kanals:

Länge, um die Zylinder-Wand gemessen ..... mm

Höhe ..... mm      Fläche ..... mm<sup>2</sup>

Abmessungen des Kolben-Kanals:

Länge, um den Kolben gemessen ..... mm

Höhe ..... mm      Fläche ..... mm<sup>2</sup>

System der Vor-Verdichtung .....

Bohrung und Hub des Vor-Verdichtungs-Zylinders, falls vorhanden ..... mm

Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderblocks zum niedrigsten Punkt des Einlaßkanals ..... mm

Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderkopfes zum höchsten Punkt des Auslaßkanals ..... mm

Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderkopfes zum höchsten Punkt des Überströmkanals ..... mm

Zeichnung der Zylinderkanäle



Auflader bzw. Kompressor, sofern vorhanden

Fabrikat ..... Modell- oder Typen-Nr. ....

Art des Antriebes ..... Antriebsverhältnis .....

Kraftstoffeinspritzung, sofern vorhanden

Fabrikat der Einspritz-Pumpe ..... Modell- oder Typen-Nr. ....

Fabrikat der Einspritzdüsen ..... Modell- oder Typen-Nr. ....

Anbringung der Einspritzdüsen .....

Auf Wunsch lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber der vorhergegangenen Ausführungen:

Abmessungen des Zylinderkopfes:  
Höhe ..... mm  
Länge um die Zylinder-Wand gemessen ..... mm  
Abmessungen des Zylinderkopfes:  
Höhe ..... mm  
Länge um die Zylinder-Wand gemessen ..... mm  
Abmessungen des Zylinderkopfes:  
Höhe ..... mm  
Länge um den Körper gemessen ..... mm  
Länge der Vorverstellung ..... mm  
Bohrung und Inn- des Vorverstellungs-Zylinders falls vorhanden ..... mm  
Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderkopfes zum niedrigsten Punkt des Entlastungs- ..... mm  
Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderkopfes zum höchsten Punkt des Auslasskanals ..... mm  
Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderkopfes zum höchsten Punkt des Überströmkanals ..... mm

Zeichnung der Zylinderkopfe



Abmessungen des Zylinderkopfes:  
Höhe ..... mm  
Länge um die Zylinder-Wand gemessen ..... mm  
Abmessungen des Zylinderkopfes:  
Höhe ..... mm  
Länge um die Zylinder-Wand gemessen ..... mm  
Abmessungen des Zylinderkopfes:  
Höhe ..... mm  
Länge um den Körper gemessen ..... mm  
Länge der Vorverstellung ..... mm  
Bohrung und Inn- des Vorverstellungs-Zylinders falls vorhanden ..... mm  
Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderkopfes zum niedrigsten Punkt des Entlastungs- ..... mm  
Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderkopfes zum höchsten Punkt des Auslasskanals ..... mm  
Entfernung vom obersten Punkt des Zylinderkopfes zum höchsten Punkt des Überströmkanals ..... mm

FIA / CSI-Homologation Nr. 1154  
Nachtrag Nr. A

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Ergänzung der Serienfertigung – (Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller ..... Ford-Werke AG, Köln  
Für Baumuster/Typ ..... Taunus 12M / P4  
Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. ..... P4T-264460  
Motor-Nr. ..... 264460  
Beginn der Serienfertigung ..... November 1962  
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ ..... Taunus 12M/P4  
Datum der Antragstellung ..... 12.12.1963

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

- 1) Übersetzung der Antriebsachse: 4,125 : 1  
Anzahl der Zähne: 33/8
- 2) Übersetzung der Antriebsachse: 3,56 : 1  
Anzahl der Zähne: 32/9

### Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes .....

### ONS / FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie .....

gültig ab ..... Liste .....

FIA-Stempel

Unterschrift

*Hubert Schneider*

FIA / CSI-Homologation Nr. 1154

Nachtrag Nr. B

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Ergänzung der Serienfertigung – (Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller FORD WERKE AG., Köln-Niehl

Für Baumuster/Typ 12 M/ P4

Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 794 128

Motor-Nr. 794 128

Beginn der Serienfertigung 17. Februar 1964

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ FORD Taunus 12 M

Datum der Antragstellung 12. März 1964

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

**1. Vergaser 32 PDSI (Solex)**

**2. Zusatz-Tank 45 Ltr.**

**3. Getriebe-Übersetzung:**

1. Gang      3.40       $\frac{33 \times 33}{20 \times 16}$

2. Gang      2.15       $\frac{33 \times 30}{20 \times 23}$

3. Gang      1.37       $\frac{33 \times 24}{20 \times 29}$

4. Gang      1.00

Rückwärts-  
gang      3.69       $\frac{33 \times 31}{20 \times 14}$

**Nur vom ACN auszufüllen**

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes FD 2-4 VA/TW 18.3.64: *Seydman*

**ONS / FIA-Eintragungen**

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie TOURISME  
gültig ab 11-4-1964 Liste 4 add. à la liste générale 10



Unterschrift

*Seydman*

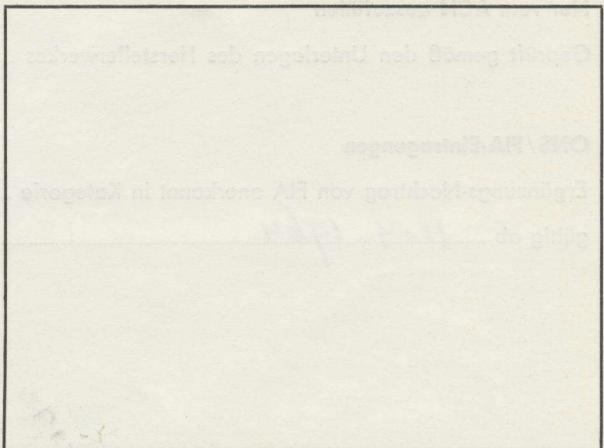
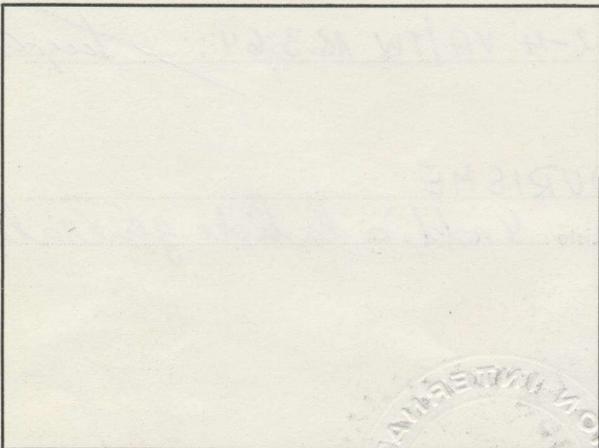
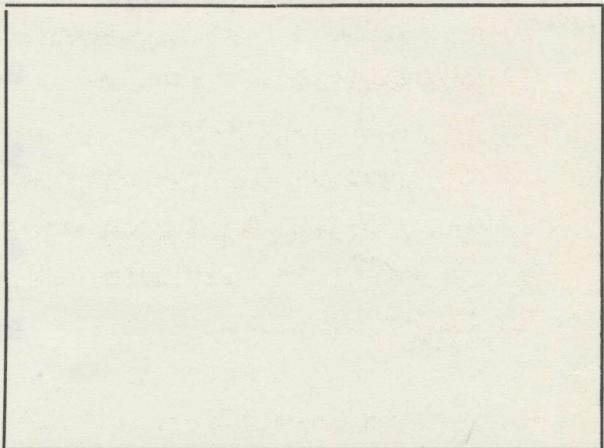
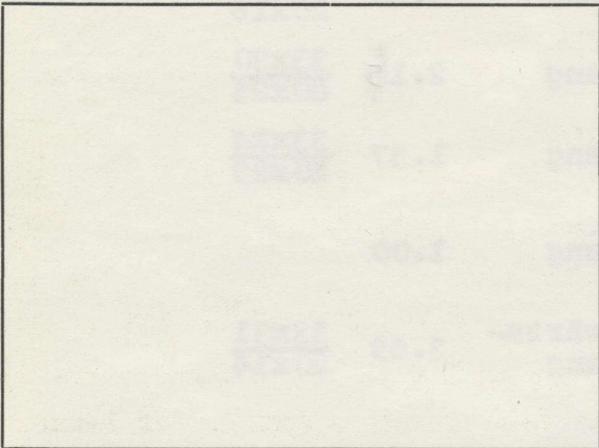
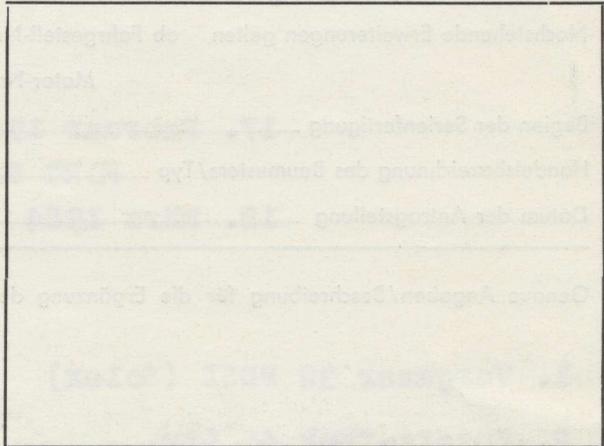
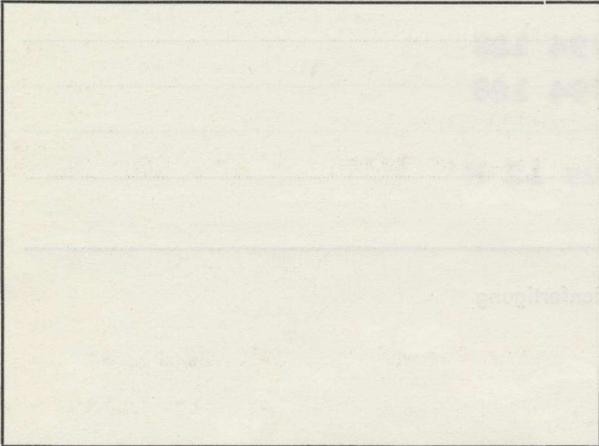
Fabrikat ..... Typ ..... FIA/CSI Homologations-Nachtrag Nr. ....

Fédération Internationale de l'Automobile

Modèle de certificat - Règlement des Catégories - (Annexe)  
selon les dispositions de l'Annexe 1 du Règlement International Automobile

**Fotos 60 x 80 mm**

der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Varianten)



FIA / CSI-Homologation Nr. 1154

Nachtrag Nr. C

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Ergänzung der Serienfertigung – (Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Ford-Werke AG, Köln-Niehl

Für Baumuster/Typ 12M P4

Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 794 128

Motor-Nr. 794 128

Beginn der Serienfertigung 17. Februar 1964

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ Ford-Taunus 12M P4

Datum der Antragstellung 24. August 1964

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

1. Bremsen: Scheibenbremsen vorn, Durchmesser der Bremsscheibe  
238 mm, Beläge 56 x 45 mm (je 2), Bremsfläche pro Rad 54 cm<sup>2</sup>

2. Motor: Lagerschalen für Haupt- und Pleuellager: Dreistoff  
Bohrung: 83 mm, damit Hubraum 1274 ccm, max. Ausschleif-  
bohrung: 83,75 mm, damit Hubraum 1292 ccm.  
Ventilfeder: Drahtstärke 4,5 mm, Länge ungespannt 45,6 mm  
Vergaser: Solex 32 DDIST

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes FJ 4-4 Ev/Tw 20.8.64:

ONS / FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie TOURISME

gültig ab 2 septembre 1964 Liste 3/11

FIA-Stempel

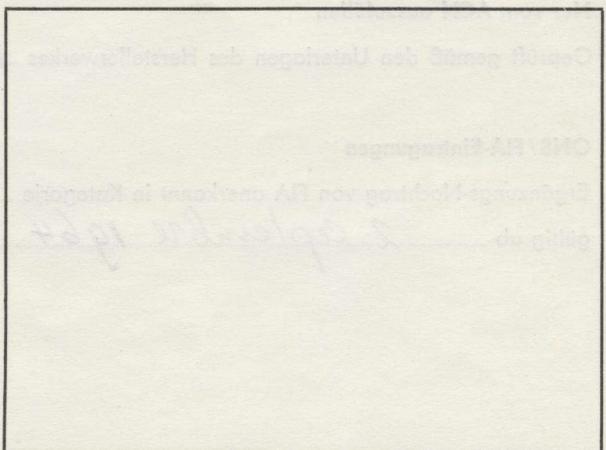
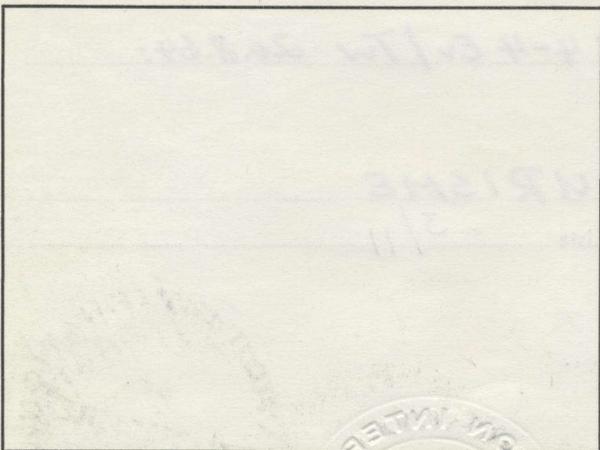
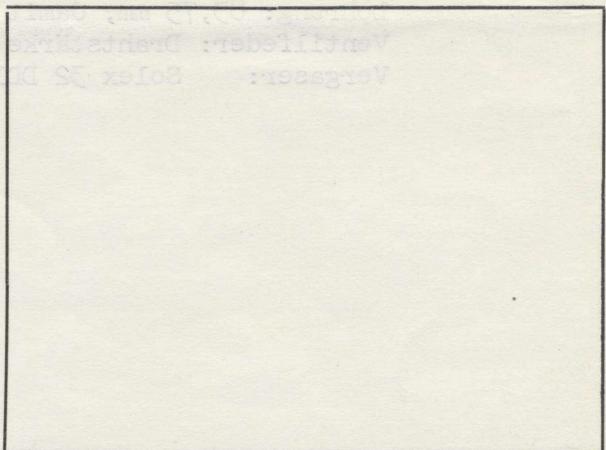
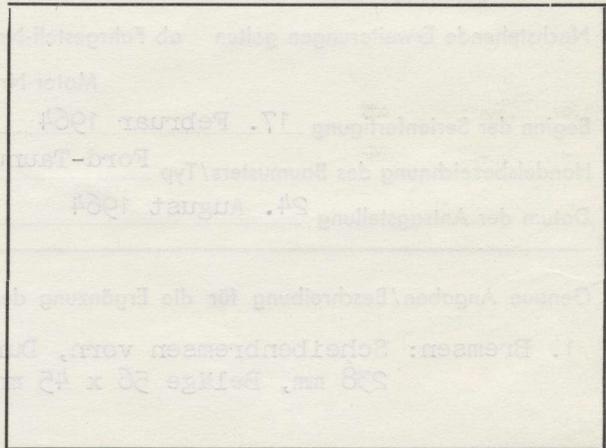
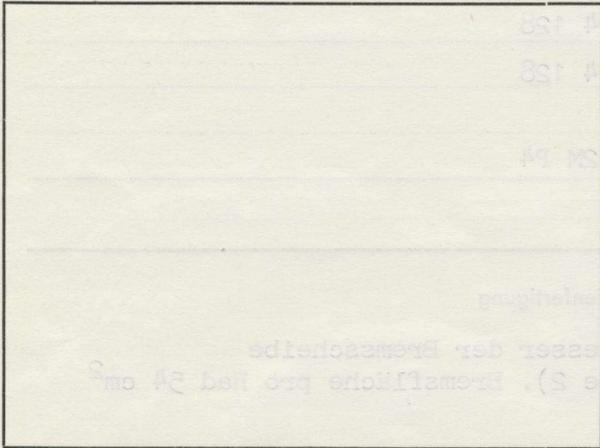
Unterschrift

Fédération Internationale de l'Automobile

gemäß den Bestimmungen des Absatz 1, aus internationalen Automobil-Sportarten

Fotos 60 x 80 mm

der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Varianten)



FIA/CSI-Homologation Nr. 1154 /C/V

Nachtrag Nr. 1 D

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Änderung der Serienfertigung – (Entwicklung)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller ..... Ford-Werke .....  
Für Baumuster/Typ ..... 12 M P4 .....  
Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. .... 950 000 .....  
Motor-Nr. .... 950 000 .....  
Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen ..... 24.8.64 .....  
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen ..... 12 M P4 .....  
Datum der Antragstellung ..... 15. März 65 .....

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

- 1.) Felge, geschlossen oder offen, mit 5 Löchern  
und/oder 6 Schlitzen 4 1/2 J - 13 und 4 1/2 J - 14
- 2.) Vergaser Solex 32 PDSIT - 4

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes **FD 3-5 EV/TW** ..... **14.4.65** .....

ONS/FIA-Eintragungen

Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie **TOURISME** .....  
gültig ab ..... **1/6/1965** ..... Liste ..... **12/5** .....

FIA-Stempel

